

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## 3. Dá Mühlviertlá vor dá Himmelstür.

- „Das mecht' i gern segn,  
Wias ön Mühlviertlá geht,  
Wann á gstorbn is und bettlád  
Vor'n Himmelsteor steht!“
- 5 Dö frag han i tan,  
Afn Abnd nachn Bier,  
Wo i gern á weng roat't  
Odá gar dichtát wir.
- I mach mi kumodt  
10 Und válaß mi áf d' Nacht,  
Wo mi oft schon dá Trám  
Aus dö Zweifel'n hat bracht.
- Nix runders wia das,  
Wann dá Mensch gern sinniert  
15 Und á Trám ast hintnachi  
Eahm d'Wahrát vorführt!
- So geh i ins Bött  
Und roat' allweil nu nah:  
Da steht schon leibhafti  
20 Dá Mühlviertlá da.
- Wia wann ár ön Wochámarkt  
Auffuachá tát,  
So hat á si floanweis  
Sun Himmelsteor dráht.
- 25 Sangboani und groppát,  
An Fürflöck voran  
Und sein Nagel in' Mäul  
Ruett á kniaschiabát an.
- „Da wár i halt!“ sagt á,  
30 „Is's doh dö recht Tür?  
Sáds ös dá Herr Petrus?  
I geh doh nöt irr?“
- Dá Petrus wird schauát,  
Ast schreit á schein laut:  
„Du bist wohl á Mühlviertlá,  
35 Der nöt gern traut?“
- „Nan“, meldt si dá Mühlviertlá,  
„Grund habn má schon:  
Um uns wird nöt umgschaut,  
Sán hautübel dran! 40
- Dort drunt auf där Erd  
Sán má z'kurz kemá gnuá,  
Drum schauát má bößár  
In' Himmel dázuá!“
- „Hast recht“, sagt dá Petrus; 45  
„I woaß schon um eng;  
Bi selm ámal dort gwön, —  
Bei mir habts ön Gheng.
- Wiaft awá dáher kimmst,  
50 So páßt d' nöt für da!“  
„Zwögn wö?“ fragt dá Mühl-  
viertlá,  
„Geht má was a?“
- „Beilei!“ sagt dá Petrus.  
„Du bringst ja z'viel her!  
55 Dein Fürflöck, denst tragst,  
Brauchst herobn nimmámehr.
- Und d' Pfeifen, dös d' raukft,  
Wirf ná dani, dáß's jaust;  
Du raukft ja á Kraut,  
Dáß's ön Engeln schon graust! 60
- Dein Fürflöck, dein Pfeifen,  
Und d' Bladern laß da;  
I woaß där án Urbát,  
Der kimmst nu gschwind nah!